

Pressemitteilung „BURNING HEN“

Heiße Themen, fette Party: Das erste BURNING HEN Festival lockte hunderte Menschen nach Schladming



Heiße Themen, geile Hendl, fette Party: Unter diesem Credo stand gestern das erste Business-Festival fürs Land, das BURNING HEN. Das Ziel: Die jungen Leute am Land zu motivieren, zu inspirieren und neue Perspektiven für das Landleben aufzuzeigen.

Bildmaterial abrufbar unter <https://www.hektar.com/burning-hen-bildgalerie>
Bildmaterial downloadbar unter <https://www.dropbox.com/t/5hX65vg7K0lhzYgD>
Bildrechte: hektar.com / Fotografin: Anja Koppitsch

Kontakt:
Karl Royer (CEO)

hektar Medien GmbH
Halbgasse 25/1/6-7
A-1070 Wien
presse@hektar.com
0676 49 53 363

hektar.com

Schladming. 21.10.2023 – Ein Grillhendl-Monument mit fünf Metern Höhe, innovative Landtechnik und heiße Stimmung trotz kühler Temperaturen: am Planai-Parkplatz konnte man am Samstag schon von weitem erkennen, dass hier etwas Großes vorgeht. hektar.com, die erste Medienplattform für die jungen Menschen vom Land, hat sich unter die Veranstalter gewagt und mit dem BURNING HEN ihr erstes Business-Festival zu den Themen Landwirtschaft,

hektar

Tourismus und Dorfkultur ausgerichtet.

Hier brennt die Leidenschaft: Die Speaker am BURNING HEN

In einer ausverkauften Hohenhaus Tenne traten hochkarätige Speaker auf und teilten ihre Erfahrungen mit einer jungen Crowd aus ganz Österreich. Neben Szene-Hotelier Sepp Schwaiger (The Eder Collection, Maria Alm) traten auch die Lungauer Bäuerin, Bäckerin und Autorin Christina Bauer (Backen mit Christina), der Start-up-Millionär Martin Klässner (make visions group, Radstadt), die international erfolgreiche Jung-Winzerin Johanna Markowitsch (Weingut Markowitsch, Göttlesbrunn) und der Agrartechnologie-Spezialist Markus Gansberger (Innovation Farm Wieselburg) auf der Bühne. Allesamt echte Kapazunder auf ihrem Gebiet und wie das Publikum ganz heiß darauf, am Land etwas weiterzubringen.

Von der Theorie in die Praxis

Am Nachmittag erweiterte sich diese Riege noch um zahlreiche Landwirtinnen und Landwirte, die in kleineren „Deep Dives“ Themen wie Direktvermarktung, Hospitality, KI und Automatisierung in der Landwirtschaft und Start-ups und HR am Land anhand von praktischen Beispielen diskutierten. Unter anderem waren hier auch Nino Sifkovits vom steirischen Chianinahof (in Kürze mit seiner Frau Cheyenne mit einer eigenen Doku-Serie im TV) und der Lokalmatador unter den Direktvermarktern Ronald Royer (Imker vom Reiter, Rohrmoos) mit am Start. „Uns war bei der Programmgestaltung wichtig, das wir unseren Gästen zum einen echte Inspiration bieten, aber auch ganz konkrete Tipps und Tricks, die sie daheim auf ihren Betrieben, in ihren Vereinen und Heimatorten direkt umsetzen können. Vom g’scheit reden allein geht nämlich nix weiter“, erklärt Karl Royer, Gründer und CEO von hektar.com und damit auch der Hausherr des Events.

Aufzeichnungen der Keynotes werden übrigens in Kürze auch auf hektar.com ausgespielt.

Die Party mit gewissen Vorzügen

Wie auch die Formate auf dem Online-Streamer von hektar.com kam das BURNING HEN Festival ebensowenig ohne Entertainment aus. Lässige Master-Classes zum Thema Hendlgrillen (mit Fleischsommelier Robert Buchberger) und Weinverkosten für Anfänger (Johanna Markowitsch) lieferte auch eine Youtube-Legende mit Faible für Federvieh einen kleinen Crashkurs zum Thema Jodeln: Takeo Ischi, der jodelnde Japaner.

Kontakt:

Karl Royer (CEO)

hektar Medien GmbH
Halbgasse 25/1/6-7
A-1070 Wien
presse@hektar.com
0676 49 53 363

hektar.com

Und als ob das nicht schon reichen würde, heizten bei der offiziellen After-Show-Party auch noch die Kärntner Truppe Matakustix sowie das DJ-Duo 2.tages.bart ein.

Mit Frühschoppen am nächsten Tag neigte sich das Festival dem Ende zu. Ein Auftritt der Stadtkapelle Schladming führte durch den Vormittag, an dem Takeo

hektar

Ischi gemeinsam mit dem Schladminger Bier Braumeister Christian Stocker den Bieranstich zelebrierte – ein Auftritt des legendären Jodlers durfte hier natürlich auch nicht fehlen.

2024 wird wieder eingeheizt

„Es war eine Mega-Veranstaltung. Von den Speakern bis hin zur Aufbau-Crew hat einfach jeder perfekt geliefert – teilweise auch über alle Belastungsgrenzen hinaus. Aber das hat sich ausgezahlt, denn ich glaube, alle Besucherinnen und Besucher haben inhaltlich was mitnehmen können. Und damit meine ich nicht nur einen Kater“, freut sich Karl Royer über die gelungene Erstausgabe, die unter anderem von Schladminger Bier, WECH und kronehit unterstützt wurde. Und wann die Planung für 2024 losgeht? „Vorgestern!“

Über hektar:

hektar liefert die größten Geschichten vom Land – in Wort, Bild und auch in Bewegung auf der eigenen Streaming-Plattform hektar.com sowie ab sofort auf Joyn. Dabei pfeift die Redaktion auf gängige Klischees und zeigt lieber neue Perspektiven auf, denn die gibt's abseits der Städte gleich hektarweise. Mehr auf <https://www.hektar.com/>

Über Burning Hen:

Als erstes Business-Festival für Leute vom Land richtet sich das BURNING HEN an junge, mutige Menschen, die den Status quo am Dorf challenge und Land und Leute voranbringen wollen. Vom 21.-22. Oktober 2023 erwarten die Besucher*innen inspirierende Keynotes zum Thema Landwirtschaft und Dorfkultur, sowie Deep Dives, Tutorials und Diskussionen zu den Themen Direktvermarktung, Business am Land & Co. Als Unterhaltungsprogramm dienen eine fette Party mit noch fetteren Live Acts und ein Ausklang mit Frühschoppen am Sonntag. Mehr Informationen auf <https://www.hektar.com/burning-hen>

Kontakt:

Karl Royer (CEO)

hektar Medien GmbH
Halbgasse 25/1/6-7
A-1070 Wien
presse@hektar.com
0676 49 53 363

hektar.com